

## Protokoll des Plenums vom 03.03.2016

Redeleitung: Michel

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Martina

Ende um 18:57 Uhr

### Anwesend:

Vorsitz	Sven
Finanzen	Daniel
Hochschulpolitik	Julia
Politische Bildung	
Presse	Martina, Mirko, Conny
Ökologie	Crissi
Soziales	Carina, Janosch
Verkehr	
Kultur	Stephan, Markus, Nya
StuWerk	Ingo
Fachschaftenreferat	Thorsten, Stephan
AlleFrauen	
Ausländer_innen	Anna
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	Anastasia
Schwule	Steven, Christoph
Mitarbeiter_innen des AStA	Ina

### Gäste (Name und Organisation):

Carina Lang, Philipp Seidel, Laurens Frederking (stud. Verwaltungsratsmitglied), Reduit, Improvisationstheater Musenkuss

## **Tagesordnung**

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen .....	2
TOP 4 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	3
TOP 5 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit .....	4
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle .....	4
TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich) .....	4
TOP 9 –SÖF (Info-TOP).....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
TOP 10 – Anstehende Erneuerung der AStA-Netzwerktechnik .....	4
TOP 11 –Trennung Küche und Finanzen .....	5
TOP 12 – Sonstiges .....	6
TOP 13 – Sonstiges (nicht öffentlich) .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>

---

### **TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Michel begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung**

Michel stellt die vorläufige Tagesordnung vor.

Der Arbeitsbereich Stuwerk beantragt den neuen TOP „Unterstützung PM Stuwerk“. Dieser wird in den TOP Öffentlichkeitsarbeit mit aufgenommen.

Die Tagesordnung wird mit diesem Antrag einstimmig angenommen.

### **TOP 3 – Anträge von Gästen**

- Vertreter\*innen der Reduit:

Antrag auf Plakatierung von Plakaten für die Veranstaltungen am 19.3, 30.4, 27.6, 9.7:

Presse übernimmt

Abstimmung: einstimmig angenommen

## **Angebot der Ausleihe von Biertischgarnituren und sonstigem Equipment**

- Improvisationstheater Musenkuss:

Antrag auf Plakatierung von 3 Plakatmotiven zu Benefizveranstaltungen für die Hochschulgruppe Medinetz, 1. Termin am 12.3

Presse übernimmt

Abstimmung: einstimmig angenommen

- Tanzclub rot-weiß Casino Mainz e.V. :

Antrag auf Plakatierung von 20 Veranstaltungsplakaten für das Tanzturnier Standardformationen am 17.4

Presse übernimmt

Abstimmung: einmütig angenommen

- Collegium Musicum

Antrag auf Plakatierung von Veranstaltungsplakaten

Presse übernimmt

Abstimmung: einstimmig angenommen

## **TOP 4 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese**

Es gibt keine Mitteilungen

## **TOP 5 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen**

Thorsten: AStA-Logo ist als Vektorgrafik verfügbar

Kultur: Entwurf Plakatflächenkonzept ist in Arbeit

Vorstand: Berichtet vom Gespräch mit Campus Mainz

## **TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit mit Unterstützung Stuwerts-PM**

Laurens Frederking (stud. Verwaltungsratsmitglied): StuWerk möchte vor der Landtagswahl eine Forderungs-PM herausgeben und bittet den AStA um eine Unterstützungs-PM

Abstimmung auf Erstellung einer PM :

Einstimmig angenommen

## **TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle**

Protokoll vom 18.02.2016: Thorstens Anmerkung über den Verleih der Anlage an die Musical Inc. soll eingefügt werden → einstimmig angenommen

## **TOP 8 – Soziales (nicht öffentlich)**

Vergleiche Nicht-Öffentliches Protokollbuch

## **TOP 9 –SÖF**

Kultur berichtet vom Planungsstand der SÖF.

## **TOP 10 – Anstehende Erneuerung der AStA-Netzwerktechnik**

Thorsten stellt folgende Anträge vor:

Antrag 1:

"Der AStA möge einen Switch Typ HPE PS1810-24G Switch der Firma HP kaufen. Das Gerät wird über XITRA beschafft und kostet mit Fahrkostenersatz maximal 270€".

Hintergrund:

Aktuell liefert unser Netzwerk nur 100 Mbit/s. Das ist relativ langsam. Die Uni bzw. das ZDV liefert 1000Mbit/s über Glasfaser. Außerdem wird der Traffic über eine Vielzahl von Geräten geführt. Das führt zu weiterer Verlangsamung und ist nicht energieeffizient. Durch einen Tausch des Switches ist ein Geschwindigkeitsgewinn zu erwarten. Das ist insbesondere interessant, da uns das ZDV viel nützliche Software über das Netzwerk zur Verfügung stellt.

Bei dem Gerät selbst handelt es sich um eine Empfehlung des ZDV. Das Gerät muss managebar sein, damit diese die Verbindung zum Uninetzwerk herstellen können.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag 2:

"Der AStA beschafft einen Netzwerkschrank um die Netzwerktechnik gegen Witterung geschützt unterzubringen."

Hintergrund:

In das Büro von Finanzen bzw. unseres Admin regnet es hinein. Genau über der Netzwerktechnik wurde ein Eimer aufgehängt. Zum weiteren Regenschutz dient ein Müllbeutel. Das Problem ist ein Planungsfehler des StuWerk-Balkons der nicht behoben werden kann.

Um einen Netzwerkausfall zu vermeiden, wäre eine Unterbringung in einem Netzwerkschrank unter dem Schreibtisch unseres Admin sehr praktisch.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Antrag 3:

"Der Vorstand lässt durch eine Fachfirma prüfen, in wie weit die Kabelkanäle repariert bzw. getauscht werden können. Weiterhin werden mögliche Anfahrtskosten für einen Kostenvoranschlag übernommen."

Weiterhin:

- Die deformierte Kabelkanäle im ZeFaR ersetzen/reparieren und dabei auch Netzwerkdosen an einbauen.
- Netzwirkabel könnten in einem Patchpanel enden
- Man könnte die Netzwerkdosen, die teilweise schon ausgebrochen sind, reparieren/neu setzen lassen und ein zusätzliches Netzwirkabel in das Büro von ABeR legen.
- Generell werden mehr Steckdosen in den Kabelkanälen benötigt. Einige Steckdosen sind auch kaputt.

Abstimmung: einstimmig angenommen

### **TOP 11 –Trennung Küche und Finanzen**

Antrag: Der AStA möge beschließen: Eine Wand zwischen der Küchenzeile und dem Arbeitsbereich Finanzen soll hochgezogen werden. Somit hat der AB Finanzen seine Ruhe bei der Arbeit und alle anderen Refs kommen an Kaffee ran, auch wenn keiner von Finanzen da ist.

Martina gibt zu Bedenken, dass der Vermieter (StuWerk) erst angefragt wird, und ob eine Finanzierung der Mietsache zulässig ist.

Michel merkt die Barrierefreiheit an.

Der Vorstand prüft die Umsetzung.

### **TOP 12 – Sonstiges**

Nichts.

### **TOP 13- Sonstiges (nicht-öffentlich)**

Vergleiche Nicht-Öffentliches Protokollbuch

### **Formatierung**

Schrift für ALLES: **Calibri, 11Pt**

Anträge **FETT** Abstimmungsergebnis dahinter in Klammern in der Form **(Nein xx / Ja xx / Enthaltung xx)**

GO-Anträge **FETT und KURSIV**

Unterpunkte innerhalb des TOPs (neue Redeliste) UNTERSTRICHEN

Arbeitsaufträge am Ende des TOP extra hervorheben/auflisten